

**Betriebsdaten:**

$U_i$  . . . 3,65 V  
 $I_i$  . . . 1,1 A  
 $U_a$  . . . +220 V=  
 $U_g$  . . . -12 V=  
 $I_a$  . . . . . 20 mA  
 $S$  . . . . . 1,7 mA/V  
 $D$  . . . . . 14,6 %  
 $g$  . . . . . 6,8  
 $R_i$  . . . . . 4,1 k $\Omega$   
 $R_a$  . . . . . 4,1 k $\Omega$

**Prüfdaten:**

$U_i$  . . . . . 3,3 V~  
 $U_a$  . . . . . +150 V=  
 $U_g$  . . . . . 0 & -2 V=

**Führungsnase**  
 der Röhre muß über  
 den weißen Punkt zu  
 liegen kommen.  
 In Stellung 13  
 auf Steuerwirkung  
 prüfen.

**1508**



**Grenzdaten:**

$U_a$  . . . +230 V=  
 $I_k$  . . . . . 30 mA  
 $R_g$  . . . . . 0,5 M $\Omega$   
 $N_a$  . . . . . 5 W  
 $\mathcal{N}$  . . . . . 0,2 W

Patent-Röhrenprüfer Modell W 19

Max Funke, Adenau-Eifel

1 52

# Siemens Ca/Cas

Die Lebensdauer der Röhre liegt bei normalen Betriebsbedingungen im Mittel erheblich über 5000 Std. (nach Angaben der Herstellerfirma.)

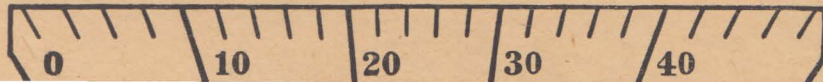
Triode als {  
 Zwischenverstärker  
 Leistungsverstärker  
 Schwingungserzeuger



Unbrauchbar

Noch  
brauch-  
bar

# G u t



50 mA